Gendrift

Beschreibt die Veränderung der Häufigkeit bestimmter Allele (zufällig) innerhalb einer Population, was ein Teil einer Art in einem gewissen Habitat ist, was durch die Veränderung der Ökologischen Niesche oder durch das dezimieren der Individuen einer art passiert, da hierdurch die Vielfalt der allele reduziert wird, aber auch das sich vervielfachen von Allelen fällt unter den Begriff Gendrift.

Flaschenhalseffekt:

Viele Individuen einer Population werden ausgelöscht => die Entstehende Gründerpopulation hat nur noch einen Bruchteil der ursprünglichen Allele zur verfügung. => Gendrift durch starke Umwelteinflüsse.

Gründereffekt:

Durch Aufspaltung einer Population, sind nur wenige Allele in der Gründerpopulation vorhanden => Gendrift